

Erfolgreiche

Anwender

SEP sesam Backup Lösungen



Wir retten Ihre Freizeit

„Am besten finde ich an SEP, dass es alles in einem sichern kann. Alle Bereiche und Datenmengen werden mit einem einzigen Backup System abgedeckt.“

Sämtliche Unternehmensdaten

In der Schweiz sichert SEP sesam für die Davos Klosters Bergbahnen die gesamten Unternehmensdaten. IT-Leiter Thomas Grebner kümmert sich um die Verfügbarkeit der Daten für das Kassen- und Kreditkartensystem, das elektronische Zugangssystem für die Bergbahnen und Hotelzimmer, die Livecams, die über Panorama, Wetter und Öffnungszeiten der Bergbahnen informieren, die Steuerung der Beschneiungsanlagen, die allein schon über zwei Server läuft, die Buchhaltung, das Archiv- und E-Mail-System sowie die Arbeitszeiterfassung der Angestellten. Und nicht zu vergessen, auch die Termine, E-Mails und der Kalender von Thomas Grebners iPhone sind über SEP gesichert.

Er betreut Server an verschiedenen Standorten, an die 30 virtuelle Maschinen, den SEP sesam Backup Server, der immer weiß, wo die Daten liegen, Band- und Disk Storage und noch ein paar physische Computer. Per Glasfaserkabel sind die verschiedenen Standorte miteinander verbunden. Die IT-Umgebung entwickelt sich ständig weiter. Trotz der wachsenden Vielfalt und Komplexität ist das SEP sesam Sicherungssystem überschaubar geblieben und einfacher aufgebaut als bei anderen Backup Anbietern.

Eine zentrale Lösung

„Am besten finde ich an SEP, dass es alles in einem sichern kann. Alle Bereiche und Datenmengen werden mit einem einzigen Backup System abgedeckt“, sagt Thomas Grebner. Er arbeitet seit Sommer 2011 mit SEP sesam. Für sein Unternehmen war es wichtig eine zentrale Backup Lösung zu finden, die alle Bereiche mit einem System schützt. Vor der Installation von SEP sesam hatte noch jede Bahn ihr eigenes Backup System.

Hotelbetten für Gipfelstürmer

Die Davos Klosters Bergbahnen verbinden die beiden Touristenorte Davos und Klosters. Sie betreiben fünf Bergbahnen und unterhalten Skigebiete mit rund 300 Pistenkilometern im Winter und 700 Kilometern zum Mountainbiken und Wandern im Sommer. Zu den Bergbahnen gehört auch die Abteilung Mountain Hotels. Dort können Besucher zwischen 19 verschiedenen Unterkünften wählen. Das sind Hotels, Gruppenhäuser oder auch Mobile Homes. In allen Angeboten von Mountain Hotels sind die Bergbahn Tickets inbegriffen. Sommer wie Winter.

Voller Einsatz

Im Winter herrscht in den beiden Touristenorten Hochbetrieb. Die Datensicherung muss laufen wie am Schnürchen, denn Datenverluste bringen unzufriedene Gäste und finanzielle Einbußen.

„Der größte Alptraum wäre, wenn unsere Gäste nicht einchecken könnten, weil plötzlich das Reservierungssystem der Hotels versagt und die Damen an den Rezeptionen keine Buchungsdaten mehr abrufen könnten“, erklärt Thomas Grebner.

Damit er für solche Notfälle gewappnet ist, hat er sich bei einer SEP Schulung auf Desasterfälle vorbereitet. Dort wurden unter anderem Systemabstürze durchgespielt. So konnte er sich in das SEP System und seine Möglichkeiten einarbeiten und Leute treffen, die ähnliche Arbeitssituationen und -aufgaben zu bewältigen haben wie er.



Davos Klosters Mountains

Für jede Umgebung

An SEP schätzt Thomas Grebner die persönliche Unterstützung des Herstellers. Das deutschsprachige Support Team steht ihm bei Fragen oder auftauchenden Problemen zur Seite. Für ihn ist wichtig, schnell kompetente Hilfe zu bekommen.

„Ich verlass' mich darauf, dass SEP sesam funktioniert. Sollte ich in einem Desasterfall aber gar nicht mehr weiter kommen, kann ich immer noch SEP direkt anrufen“, weiß der IT-Leiter der Bergbahnen.

Ein weiterer Punkt, warum sich seine Firma für den Einsatz von SEP sesam entschlossen hat, war die Tatsache, dass die Bergbahnen seit etwa elf Jahren mit Novell und Linux arbeiten. Das Hotel Buchungssystem läuft außerdem unter Windows. Ihr damaliger Anbieter Symantec mit Backup Exec konnte die Linux und Novell Umgebungen jedoch nicht ausreichend unterstützen. Der Support war nicht gut zu erreichen, ausschließlich englischsprachig und verlangte den Abschluss von teuren Service Verträgen.

So suchten die Bergbahn Betreiber nach einem Backup System, das für Novell-, Linux- und Windows Umgebungen geeignet ist. Die Lösung brachte der Schweizer SEP Vertriebspartner SKyPRO AG. Sie schlugen SEP sesam vor. Weiterhin analysierte ein SEP-Spezialist die Anforderungen der Bergbahnen.

Bald darauf stellten diese von Symantec Backup Exec auf SEP sesam um.

Die Installation von SEP sesam hat einen Tag gedauert und läuft heute noch wie es damals konzipiert wurde.

„Wir haben komplett von vorne angefangen. Und bisher hat es sich gelohnt“, sagt Thomas Grebner.

SEP sesam: Sicherheit im gesamten Unternehmen

- + Server an verschiedenen Standorten
- + virtualisierte & physikalische Server
- + E-Mail- und Groupware-System
- + Kassen- und Kreditkartensysteme
- + elektronische Zugangssysteme für Bergbahnen & Hotelzimmer
- + Steuerung der Beschneiungsanlagen
- + Buchhaltung
- + Archivierung
- + Arbeitszeiterfassung
- + Panorama-Livecams

SEP sesam Module

- + Backup Server: Linux
- + Client Betriebssysteme: Windows, Linux, Netware
- + Virtualisierung: VMware ESX/vSphere
- + Datenbanken: Microsoft SQL
- + Groupware: Novell Groupwise
- + Storage: Festplatten & Autoloader

SEP AG

SEP sesam ist eine Backup-, Restore- und Disaster-Recovery-Lösung für den unternehmensweiten Einsatz in anspruchsvollen IT-Umgebung. Die Deduplizierung und Replikation von Daten, auch über verteilte Standorte hinweg gehört, wie die Archivierung, zu den herausragenden Merkmalen von SEP sesam. Die flexible Sicherung und Wiederherstellung aller gängigen Betriebssysteme, virtuellen Umgebungen und Dateien zusammen mit einer Vielzahl von Datenbanken und Anwendungen realisiert SEP sesam absolut zuverlässig in über 50 Ländern.

SEP AG

Ziegelstrasse 1
83629 Weyarn
Germany
Phone: +49 (0)8020 180 0
Fax: +49 (0)8020 180 666
Web: <http://www.sep.de>

US Büro:

SEP Software Inc.
4900 Pearl East Circle, West Tower
Suite 260
Boulder, CO 80301
Phone: +1 303 449 0100
Web: <http://www.sepssoftware.com>

Alle Warenzeichen und Handelsmarken sind Eigentum der jeweiligen Inhaber.